

Stadionzeitung



Samstag, 06.09.:

TuS Asbach – SG Malberg (15.30 Uhr)

Sonntag, 07.09.:

TuS Asbach II – Kickers Westerwald (12 Uhr)



Für mehr Sicherheit in Ihrer Freizeit

Wenn Sie auch in Ihrer Freizeit große Sprünge machen wollen, dann ist unsere **AMBIENTE®/ AMBIENTE® Top Unfallversicherung** die beste Wahl für Sie. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Generalagentur

Lothar Nüchel

Versicherungsfachmann BWV

Hauptstr. 59

D-53567 Asbach

Tel.: 0 26 83/71 91 · Fax: 0 26 83/63 64

E-Mail: lothar.nuechel@basler.de

www.basler-agenturen.de/nuechel

Wir machen Sie sicherer.
www.basler.de



Hallo Raiffeisenland!
Wir sind für Euch da – gestern,
heute und auch morgen.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Unser Team in Asbach
rund um Marina Finken
freut sich auf Euren
Besuch.



Raiffeisenbank
Neustadt eG



Herzlich Willkommen,

liebe Sportkameraden,

zum 5. Spieltag, verbunden mit einem besonderen Gruß an unsere Gäste von der SG Malberg/E/R/K und von den Kickers Westerwald sowie an die Unparteiischen, denen wir ein gutes Händchen bei ihren Entscheidungen wünschen.

Unsere 2. Mannschaft hat durchaus durchwachsene Wochen hinter sich. Einem spielfreien Wochenende folgten eine Niederlage gegen die Ellinger Reserve und ein knappes Ausscheiden im Kreispokal nach Verlängerung gegen den A-Ligisten Niederbieber, ehe es vergangene Woche eine deftige Niederlage gegen den Meisterschaftsfavoriten in Feldkirchen gab. Unser heutiger Gast, die Westerwaldkickers, wurde vor der Saison hoch gehandelt, ist aber ähnlich wie unsere Zweite durchwachsen gestartet und hat ebenfalls nur drei Punkte geholt.

Unsere 1. Mannschaft startete solide in die neue Saison. Den beiden Niederlagen gegen Windhagen und Niederroßbach stehen die Siege gegen Herschbach und Höhr-Grenzhausen gegenüber. Trotzdem wirkt die Art und Weise, wie die Mannschaft auftritt, durchaus überzeugend. Das ein oder andere Rad könnte noch etwas besser in das andere greifen, sodass noch Einiges in der jungen Saison zu tun ist.

Heute haben wir mit dem langjährigen Rheinlandligisten aus Malberg ein echtes Schwergewicht zu Gast. Auch wenn die ersten Spiele gegen die beiden Spitzenteams aus Betzdorf und Westerburg sicherlich nicht nach dem Geschmack der Malberger verliefen, kommt die Mannschaft so langsam ins Rollen und holte sich letzte Woche den ersten Sieg.

Bezüglich des letzten Aufeinandertreffens der beiden Mannschaften muss man schon weit in den Geschichtsbüchern zurückblättern, aber mit viel Freude. Am letzten Spieltag der Saison 2008/09 konnten wir den frisch gebackenen Meister mit 6:2 besiegen und ein halbes Jahr später mit 5:1 aus dem Rheinlandpokal werfen. Das ist zwar Schnee von gestern, dennoch erinnern sich alte TuS-Fans gerne daran!

In diesem Sinne wünsche ich unseren beiden Mannschaften ein erfolgreiches Wochenende.

Euer *Waldemar (Waldi) Komor*



greenmobility

MEHR HYBRID SUV



Mehr Dienstwagen, weniger Steuern.
Mit dem neuen Outlander Plug-in Hybrid.

Bei Dienstwagen:
Nur noch ~~1,0%~~ ^{0,5%}
monatliche Besteuerung
des geldwerten Vorteils
dank E-Kennzeichen

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101, Outlander Plug-in Hybrid

Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 14,8. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,8. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 40. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageeinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland**,
vertreten durch die MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie zum Beispiel bei dem nachfolgenden Mitsubishi Handelspartner:



vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8a

53577 Neustadt

Telefon 02683/31257

www.auto-neustadt.de

Vor fast 250 Zuschauern hatte Asbach den zweiten Aufsteiger in Folge zum Gegner und wollte nach der überraschenden Auftaktniederlage natürlich vor seinen zahlreichen Fans Wiedergutmachung leisten. Und das gelang auch!

Von Beginn an entwickelte sich eine intensive Partie, in der Herschbach mit Pressing und intensiver Zweikampfführung den TuS herausforderte. Doch Asbach wusste mit Ballbesitz zu überzeugen und konnte die sich bietenden Räume nutzen. Nach einem Ballgewinn ließ Daniel Buballa drei Spieler aussteigen und steckte perfekt auf Bennet Lorenz durch, der im 1 vs. 1 cool blieb und zur Führung versenkte (16.). Bereits fünf Minuten später konnte man den Vorsprung ausbauen. Nach einem Einwurf verlängerte Fabian Eckloff den Ball zu Nino Fuhr, dessen Schuss zuerst geblockt werden konnte, aber dann im zweiten Anlauf versenkt wurde (21.). Zehn Minuten später folgte dann das schönste Tor des Tages. Nach einem Steckpass von Jan Warmsbach brach Leon Rottscheidt auf dem Flügel durch und fand mit einer scharfen Flanke Fabian Eckloff, der den Ball grätschend zum 3:0 ins Tor bugsierte (32.).

Für den zweiten Durchgang nahmen sich die Gäste dann einiges vor, „um nicht abgeschossen zu werden“, so Gästetrainer Hannappel. Durch ihr hohes Pressing konnten sie die Partie jetzt offener gestalten, zumal Asbach nicht mehr so konsequent agierte. Nach einem fragwürdigen Freistoßpfiff konnten die Gäste den fälligen Freistoß aus 20 Metern direkt verwandeln (62.) und auf 1:3 verkürzen. Die Partie wurde nun hektischer, sodass insgesamt sieben gelbe Karten, sechs davon für die Gäste, gezückt wurden. Doch Asbach überstand diese hektische Phase und konnte mit einem weiteren Treffer die Begegnung endgültig für sich entscheiden. Bennet Lorenz konnte sich im gegnerischen Strafraum behaupten und zu Nino Fuhr querlegen, der überlegt zum 4:1-Endstand einschob (74.).

Tore: 1:0 (16) Bennet Lorenz, 2:0 (21.) Nino Fuhr, 3:0 (32.) Fabian Eckloff, 3:1 (62.), 4:1 (74.) Nino Fuhr

Mannschaft: Waldemar Komor, Leon Rottscheidt (63. Moritz Kuhn), Ingo Bruns, Nils Amelong (76. Jan Koslowski), Manuel Buda, Nino Fuhr (79. Fatos Penku), Fabian Eckloff, Bennet Lorenz (87. Arne Funk), Jan Warmsbach (63. Philipp Germscheid), Nico Hermann, Daniel Buballa

Nico Herrmann / Karl Meidl

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

Natursteine Krumscheid



Naturstein (er)leben
einzigartig & unvergänglich



Natursteine

Matthias Krumscheid
Telefon 02683 43245
mk@natursteine-krumscheid.de
www.natursteine-krumscheid.de



Grabmale

Neue Ausstellung!

Klaus Weiffenels
Telefon 02683 31289
kw@grabmale-krumscheid.de
www.grabmale-krumscheid.de

Matthias Krumscheid GmbH

Stockhausener Straße 16

53578 Windhagen - Stockhausen

SF Höhr-Grenzhausen - TuS Asbach 0:3 (0:1)

Am Freitagabend traf der TuS auswärts auf die SF Höhr-Grenzhausen, die bislang noch keinen Zähler auf ihrem Konto hatten und dies schnell zuhause nachholen wollten. Von Beginn entwickelte sich daher eine umkämpfte Partie, in der Asbach zwar mehr Spielanteile hatte, doch die Gastgeber hatten ein Chancenübergewicht. Daher kam die schnelle Asbacher Führung zum richtigen Zeitpunkt. „Ecki“ Eckloff versenkte einen Freistoß, getreten aus dem Halbfeld von Jan Warmsbach, per Kopf zum 1:0 (7.). Wie gesagt, die besseren Torgelegenheiten hatten die Platzherren, doch Asbach konnte sich auf „Waldi“ Komor verlassen, der erneut den verletzten Stammkeeper Chris Haas hervorragend vertrat, besonders in einer starken 1:1-Situation kurz vor der Pause.

Nach Wiederanpfeiff kamen die Gastgeber deutlich aggressiver und mutiger aus der Kabine, um möglichst schnell den Ausgleich zu erzielen. Doch der „Schuss ging nach hinten los“, denn durch eine Rote Karte (54.) dezimierten sie sich. Nur fünf Minuten später nutzte Asbach diese numerische Überlegenheit aus. Eine Bilderbuchflanke von Leon Rottscheidt bekam „Fipsi“ Germscheid nicht richtig unter Kontrolle, doch den Abpraller verwandelte „Ecki“ Eckloff aus kurzer Distanz zum 2:0 (59.). Danach wurde die Partie noch hektischer, doch Asbach kam im Gegensatz zum Gegner ohne gelbe Karte davon. Allerdings ließ sich Asbach von dieser Hektik anstecken, traf öfters falsche Entscheidungen und agierte ein bisschen unsauber. So dauerte es bis zur 87. Minute, bis „Fipsi“ Germscheid den berühmten Deckel auf die Partie machte. Nach einem langen Ball von Nils Amelong konnte er den herauseilenden Torwart überlupfen und den 3:0-Endstand erzielen.

Trainer Simone Floris: *„Es war das erwartet schwere Spiel auf einem engen Platz. Mit Ball und auch gegen den Ball war es eines unserer besten Spiele bisher. Das stimmt mich positiv für die Zukunft. Lob an die ganze Mannschaft für ihre geschlossene Leistung!“*

Tore: 0:1 (7.) Fabian Eckloff, 0:2 (59.) Fabian Eckloff, 0:3 (87.) Philipp Germscheid

Mannschaft: Waldemar Komor, Leon Rottscheid (76. Nils Amelong), Ingo Bruns (86. Kilian Limbach), Moritz Kuhn, Manuel Buda, Fabian Eckloff, Jan Kowalski, Bennet Lorenz (45. Philipp Germscheid), Jan Warmsbach, Nico Hermann, Daniel Buballa

Nico Hermann / Karl Meidl

WILLI PRANGENBERG

GmbH . BAUUNTERNEHMUNG



Mit uns spielen Sie in einer anderen Liga!

- Rohbauarbeiten
- Betonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Umbauarbeiten
- Gewerbebau
- Sanierungen
- Schlüsselfertigbau



www.bauunternehmung-prangenberg.de | Tel. 0 26 83-94 82 97-0

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel

Rheinlandpokal: TuS Asbach – VfB Linz 0:3 (0:1)

Nichts wurde am Mittwochabend mit einer Pokalüberraschung gegen den Rheinlandligisten VfB Linz. Von Beginn wurde der Gast seiner Favoritenrolle gerecht und dominierte die Partie. Asbach war in der ersten Halbzeit über weite Strecken zu passiv, während die Linzer immer wieder gefährliche Situationen kreierten. Dementsprechend gingen die Gäste auch schon bald in Führung (16.). Einem Angriff über die linke Seite folgte eine scharfe Flanke in die Mitte des Asbacher Strafraums und wurde mit einem erfolgreichen Treffer abgeschlossen. In der Folgezeit spielte sich das Geschehen hauptsächlich in der Asbacher Hälfte ab. Dennoch konnten die Linzer erst kurz vor dem Pausenpfeiff (41.) auf 2:0 erhöhen, wobei ein Gästestürmer den Ball aus spitzem Winkel ins Asbacher Netz „drosch“.

Im zweiten Durchgang konnte man dann die Begegnung etwas offener gestalten. Dabei neutralisierten sich beide Teams im Mittelfeld. Umso ärgerlich für den TuS war dann der dritte Gegentreffer (68.), der nach einer unzureichend geklärten Ecke fiel. Damit war die Entscheidung gefallen. Asbach presste jetzt aggressiver und kam dadurch selber zu einigen Torchancen. Die beste Torgelegenheit hatte Germscheid, dem aber der Ehrentreffer an diesem Abend einfach nicht gegönnt war.

TuS-Trainer **Simone Floris**: *„Wir haben uns in der ersten Halbzeit schwerer getan als wir uns gedacht haben. Der Gegner hat uns bei jeder Aktion unter Druck gesetzt und stellenweise sogar gedoppelt. Nach dem 0:3 hatten wir dann endlich mehr Räume, zumal der VfB dann nicht mehr so viel Druck aufbaute. Dennoch, das Ergebnis geht in Ordnung.“*

Abteilungsleiter **„Waldi“ Komor**, der wieder im Tor aushelfen musste: *„Leider ist uns die erhoffte Überraschung nicht geglückt. Uns ist es nicht gelungen, so mutig wie in den letzten Wochen aufzutreten. Aber ein herzliches Dankeschön an die vielen Asbacher Zuschauer (fast 300!), die zu einer schönen Kulisse unter Flutlicht beigetragen haben.“*

Mannschaft: Waldemar Komor, Leon Rottscheidt (81. Fatos Prenku), Dirk Christiansen, Nils Amelong (67. Jan Kowalski), Manuel Buda, Nino Fuhr (63. Philipp Germscheid), Fabian Eckloff, Arne Funk, Bennet Lorenz (63. Moritz Kuhn), Jan Warmsbach, Nico Hermann

Nico Hermann / Karl Meidl

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

CDU - Asbach



Wir bleiben für Sie am Ball

FC Borussia Niederroßbach – TuS Asbach 3:2 (1:0)

Beide Teams hatten bis dato gleiche Ergebnisse erzielt, sodass beide Trainer im Vorfeld der Tagesform große Bedeutung beimaßen. Und so entwickelte sich von Beginn an eine offene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. Während die Heimmannschaft meist mit langen Bällen auf die Flügel agierte, versuchte Asbach über Kurzpassspiel nach vorne zu kombinieren. Nach Halbchancen „hüben wie drüben“ gingen die Gastgeber durch eine verunglückte Klärungsaktion per Eigentor in Führung (37.). Leider konnte Nico Hermann eine gute Chance nach einem Eckball nicht nutzen, sodass man mit 0:1 in die Pause ging.

Im zweiten Abschnitt änderte sich wenig an der Spielkultur. Asbach versuchte sich mit spielerischen Mitteln dem Ausgleich zu nähern, während sich die Gastgeber auf Kontersituationen beschränkten. Doch dann konnte der Ausgleich (53.) bejubelt werden. Nach einem Eckball konnte Nico Hermann auf Freddy Buballa querlegen, der den Ball dann im FC-Tor unterbrachte. Doch die Freude währte leider nicht lange. Nach einem Ballverlust brach ein FC-Spieler auf der rechten Seite durch und flankte scharf in die Mitte, wo ein Mitspieler grätschend das 2:1 (57.) erzielte. Asbach drückte nun gewaltig auf den Ausgleich, doch außer einer guten Chance von Nino Fuhr sprang zu wenig heraus. Umso ärgerlicher, dass die Platzherren in dieser Asbacher Drangphase aus abseitsverdächtigter Position auf 3:1 (82.) erhöhten. Doch Asbach gab sich noch nicht geschlagen. Und als Jan Kowalski im Strafraum gefoult und Philipp Germscheid den fälligen Strafstoß verwandelte (85.), kam noch einmal Hoffnung auf. Und in der Tat hatte der TuS durch den eingewechselten Arne Funk noch zwei gute Chancen, die er aber nicht verwerten konnte. Und so musste man leider die lange Heimreise ohne einen Punkt im Gepäck antreten.

TuS-Trainer **Simone Floris**: *„Im letzten Drittel haben wir heute zu wenige Lösungen gefunden. Und dazu kam, dass einige heute nicht ihre Leistungsgrenze erreicht haben.“*

Tore: 1:0 (37.) ET, 1:1 (53.) Freddy Buballa, 2:1 (57.), 3:1 (82.), 3:2 (85.) Philipp Germscheid FE

Mannschaft: Waldemar Komor, Moritz Kuhn, Nils Amelong (67. Leon Rottscheidt), Manuel Buda (85. Arne Funk), Nino Fuhr, Fabian Eckloff (46. Fatos Prenku), Jan Kowalski, Freddy Buballa, Bennet Lorenz (67. Philipp Germscheid), Nico Hermann (89. Ingo Bruns), Daniel Buballa

Nico Hermann / Karl Meidl

webdesign schläft nie



**Webdesign und
Webentwicklung**



**Logo und
Grafikdesign**



Content Writing



SEO & SEA

webndo



0160 763 7110



www.webndo.de



info@webndo.de



53577 Neustadt (Wied)

SPD in ASBACH



**Eine starke Mannschaft!
Wir spielen den Ball nach vorn.**

Jederzeit für Sie ansprechbar:

Günter Behr
SPD-Ortsvereinsvorsitzender
02683/4918
info@spd-asbach.de
www.spd-asbach.de

**Für soziale Gerechtigkeit und
wirtschaftlichen Fortschritt in Asbach.**

Nächster Gegner: SG Malberg (Samstag, 15.30 Uhr)

„Nach genau einer Dekade in der Rheinlandliga“, so die TTT-Vorschau der **Rhein-Zeitung**, „musste die SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen den bitteren Gang nach unten antreten.... Für die neue Saison hat der Verein acht neue Spieler geholt und eröffnet dem ehemaligen Torwart (und jetzigen Trainer Florian Hammel) neue Möglichkeiten,“ sodass man als Saisonziel „Top 5“ anpeilt.

Nun, die ersten Pflichtspiele sind noch wenig aussagekräftig. Bei der 0:2-Niederlage in Betzdorf musste man wegen einer Roten Karte über 60 Minuten in Unterzahl agieren. Beim 2:2 gegen den Mitabsteiger und aktuellem BLO-Tabellenführer Westerbürg lag man zur Pause noch mit 0:2 zurück, verdiente sich aber redlich den einen Punkt durch eine starke zweite Hälfte. Einen Punkt gab es auch beim 1:1 in Windhagen, doch dieses Remis fühlte sich bei den Malbergern wie eine Niederlage an, denn der Ausgleich fiel erst in der Schlussminute. Doch dann konnte der erste Dreier gegen die SG Herschbach eingefahren werden, die man wenig Tage zuvor auch im Pokal bezwingen konnte. **Trainer Hammel** war natürlich merklich erleichtert: *„Ich bin endlich einmal superzufrieden – bis auf die Chancenverwertung. Wir haben zu Null gespielt und hinten nichts zugelassen. Es ist aber auch gut, dass wir nicht höher gewonnen haben, denn wir müssen hart weiterarbeiten.“*

Bisherige Pflichtspiele:

Rheinlandpokal: 5:1 SG Birlenbach, 3:1 SG Herschbach

Meisterschaft: 0:2 SG Betzdorf, 2:2 SG Westerbürg, 1:1 SV Windhagen, 3:0 SG Herschbach

Kader (30.08.):

Tor: Nick Hammel (Louis Hommes)

Abwehr: Arthur Becker, Bastian Bleeser, Fabian Heinen, Niklas Utsch, Til Wölfer

Mittelfeld: Paul Hassel, Tim Henning, Philip Krahn, Julius Müller, Noah Steinau, Luca Thom, Benjamin Weishar

Sturm: Justin Nagel, Benjamin Niklaus, Sebastian Rosbach

Trainer: Florian Hammel

Torschützen:

Justin Nagel 3, Julius Müller, Benjamin Niklaus, Luca Thom (alle 1)

Karl Meidl

Tabellen - Tabellen - Tabellen

RHEINLANDLIGA (31.08.):

01)	WITTLICH	04	15:3	12
02)	AHRWEILER	04	13:5	12
03)	MÜLHEIM-KÄRLICH	04	10:3	10
04)	MENDIG	04	10:6	9
05)	KIRCHBERG	04	10:5	7
06)	SCHNEIFEL	04	10:7	7
07)	HUNSRÜCKHÖHE	04	10:7	6
08)	RÜBENACH	04	7:7	6
09)	LAUBACH	04	10:10	5
10)	BITBURG	04	6:6	5
11)	TRIER II	04	7:6	4
12)	WIRGES	04	5:6	4
13)	IMMENDORF	04	7:10	4
14)	LINZ	03	4:10	4
15)	ANDERNACH	04	8:12	3
16)	ARZFELD	04	4:13	1
17)	HOCHWALD	04	6:16	1
18)	WISSEN	03	4:14	1

BEZIRKSLIGA (31.08.):

01)	WESTERBURG	04	18:8	10
02)	LAUTZERT	04	12:3	10
03)	HUNDSANGEN	04	10:5	10
04)	BETZDORF	04	14:5	9
05)	NIEDERROSSBACH	04	14:12	9
06)	MONTABAUR	04	8:5	7
07)	ST.KATHARINEN	04	7:8	7
08)	ASBACH	04	10:7	6
09)	MALBERG	04	6:5	5
10)	WINDHAGEN	04	9:10	5
11)	BURGSCHWALBACH	04	7:9	4
12)	HERSCHBACH	04	7:14	3
13)	MÜSCHENBACH	04	5:7	2
14)	HÖHR-GRENZHAUSEN	04	6:12	1
15)	AHRBACH	04	5:13	1
16)	KOSOVA MONTABAUR	04	4:21	0

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA A 2 (31.08.):

01)	ROSSBACH	04	12:5	12
02)	ELLINGEN	04	19:4	10
03)	NIEDERBIEBER	04	19:5	10
04)	HERSCHBACH	04	9:7	7
05)	TÜRKI RANSBACH	03	9:5	6
06)	RHEINBROHL	04	8:6	6
07)	RHEINBREITBACH	02	6:4	6
08)	BENDORF-SAYN	04	10:11	6
09)	NIEDERBREITBACH	04	6:9	4
10)	LION'S RANSBACH	04	12:16	3
11)	HEIMBACH-WEIS	04	5:14	3
12)	NEUSTADT	04	4:16	2
13)	OBERBIEBER	04	5:11	1
14)	OBERLAHR	04	4:15	0

KREISLIGA B 3 (31.08.):

01)	FELDKIRCHEN	04	31:4	12
02)	CSV NEUWIED	04	19:10	9
03)	SG NEUWIED	04	14:7	9
04)	LINZ II	03	9:8	9
05)	ELLINGEN II	03	18:13	7
06)	ST.KATHARINEN II	04	10:13	6
07)	RENGSDORF	04	5:8	6
08)	RHEINBREITBACH II	04	8:16	4
09)	KICKERS WW	03	5:4	3
10)	ASBACH II	03	8:17	3
11)	WINDHAGEN II	04	3:17	3
12)	MELSBACH	04	9:15	1
13)	ERPEL	04	1:8	1

GASTSTÄTTE
„Im Heidekrug“
Sky Sportsbar

Inh. Gabriele Boidanidis

Hauptstraße 76

53567 Asbach

Tel.: 026834702

Oliver Walsdorf



Gartenpflege

Hohn 15a, 53578 Windhagen

o.t.walsdorf@web.de Tel.: 02645/973831

<https://www.gartenpflege-walsdorf.de/>

Mobil 0170 5329417

„Von einer schier unlösbaren Aufgabe“ (TuS-Pressewart) bis zu „wenn jemand für eine Pokalüberraschung gut ist, dann ist es unsere Zweite“ (Komor und Buslei unisono), so breit gefächert waren die Aussagen vor dem Pokalspiel am Mittwochabend. Natürlich bestimmte der favorisierte Gast das Geschehen, doch spätestens war bei dem „bärenstarken“ Asbacher Keeper Marc Winter Endstation.

So ging es auch im zweiten Durchgang zunächst weiter. Aber je länger hinten die „Null“ stand, desto mutiger wurde die Asbacher Mannschaft und tauchte zwei-, dreimal gefährlich vor dem VfL-Tor auf. Doch dann jubelten die knapp 100 Asbacher Zuschauer, als Moritz Kohr (mit links!) ein Traumtor aus rund 20 Metern erzielte (69.). Und bald darauf lag der Ball erneut im VfL-Netz, als Luis Schäfer sich gegen zwei Verteidiger durchsetzen und einlochen konnte (74.). Die Pokalsensation war zum Greifen nahe!

Doch dann kam die spielentscheidende 81.Minute. TuS-Keeper Marc Winter verletzte sich bei einer Rettungsaktion, wurde fast 10 Minuten lang behandelt und musste dann doch leider ausgewechselt werden. Feldspieler Niklas Hardt machte zwar seinen ungewohnten Job im Tor gut, doch seinen Vorderleuten ging im Laufe der Zeit immer mehr die Puste aus. Und so kam es knüppeldick: Anschlusstreffer nach einem Freistoß (90.+2) und Ausgleich (90.+10), beide Male aus dem Gewühl heraus. In der Verlängerung konnte dann der Gast seine ganz Klasse ausspielen und letztendlich das Spiel für sich entscheiden.

Trainer „Ivi“ Grbavac: *„Die Mannschaft hat ein starkes Spiel gezeigt. Leider konnten wir den Vorsprung nicht über die Zeit retten, sodass die Jungs doch arg geknickt sind. Aber mit dieser Leistung können wir sehr optimistisch nach vorne schauen.“*

Tore: 1:0 Moritz Kohr (69.), 2:0 Luis Schäfer (74.), 2:1 (90.+2), 2:2 (90.+10), 2:3 (104.), 2:4 (109.), 2:5 (120.+2)

Mannschaft: Marc Winter (81. Niklas Hardt), Luca Buchholz (92. Jonas Mayer), Luis Schäfer (91. Dominik Salz), Fritz Bürger, Fabian Luther, Moritz Kohr, Alexander Wielgorz (56. Marvin Kaltz), Tekin Prangenberg (74. Volodymyr Tokar), Justin Eichas, Matti Salz, Jan-Niklas Jeske

Waldemar Komor / Karl Meidl



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem Höhchen 15
56587 Oberhonnfeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

TuS-Reserve: Zwei deftige Niederlagen!

SG Ellingen II – TuS Asbach II

7:2 (3:1)

Wie viele „Körner“ hat der Pokalfight am Mittwochabend gekostet, als die TuS-Reserve sich erst nach 120 Minuten gegen den aktuellen Tabellendritten der Kreisliga A geschlagen geben musste? Zunächst nicht viel, denn *„in den ersten 15 Minuten lief es ganz passabel bei uns“*, so TuS-Trainer **„Ivi“ Grbavac**. Diese leichte Überlegenheit nutzte die Asbacher Mannschaft auf dem Rasenplatz in Willroth zum 1:0 (12.) durch Jannis Keppler aus. Leider fiel fast postwendend der Ausgleich (14.), dem vor der Pause noch zwei weitere Treffer folgten (23., 28.).

Mit dem 4:1 (49.) kurz nach Wiederbeginn schien die Vorentscheidung bereits gefallen zu sein. Doch durch den Anschlusstreffer (55.) von Lukas Schütz kam noch einmal Hoffnung auf eine Wende auf. Leider wurde ein Asbacher später zweimal kurz hintereinander verwarnt, sodass er schließlich mit Gelb-Rot (75.) den Platz verlassen musste. In Unterzahl kassierte die Mannschaft noch drei weitere Treffer (79., 81., 88.) zur bitteren 2:7 Niederlage.

SG Feldkirchen – TuS Asbach II

9:1 (2:1)

Dass die „Trauben in Feldkirchen hoch hängen“, wussten die TuS-Verantwortlichen, doch mit dieser hohen Niederlage hatte man dann doch nicht gerechnet. Dabei fing die Partie auf dem Rasenplatz in Hüllenberg gar nicht schlecht an, denn die erste Chance im Spiel hatte die Asbacher Mannschaft. Doch fast im Gegenzug ging der Favorit in Führung (12.). Dieser schnelle Rückschlag beeindruckte den TuS keineswegs, der seinerseits bald egalisieren konnte. Auf Zuspield von Luis Schäfer gelang Moritz Kohr der zu diesem Zeitpunkt durchaus verdiente Ausgleich (20.). Dieses Remis konnte aber nicht in die Pause gerettet werden, denn die Gastgeber gingen erneut in Front (38.).

Leider war von dieser starken Anfangsphase der Asbacher Zweiten nach Wiederanpfiff nichts mehr zu sehen. Innerhalb von zehn Minuten fing man sich vier Treffer ein (47., 49., 53., 57.), denen im weiteren Verlauf noch drei weitere Gegentore folgten (68., 85., 90.+1). Die Gastgeber erzielten nun in ihren bisherigen vier Meisterschaftsspielen 31 Tore und untermauerten damit ihre Aufstiegsambitionen.

Ivica Grbavac / Karl Meidl

Hörgeräte . Gehörschutz . Hausbesuche

Filiale Asbach
 Grabenstraße 17
 53567 Asbach
 Tel. 02683 966 34 06

Filiale Waldbreitbach
 Neuwieder Straße 34
 56588 Waldbreitbach
 Tel. 02638 949 92 51

www.hoerakustik-krell.de
info@hoerakustik-krell.de



AMBULANT⁺
 VOR ORT

HÄUSLICHE
 KRANKEN-
 & SENIORENPFLEGE

Vertragspartner aller Kassen

UNSERE LEISTUNGEN

- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztl. Verordnung
- Betreuung
- Hauswirtschaft
- Pflegeberatungseinsätze gem. § 37.3 SGB XI
- Mahlzeitenservice
- Begleitung bei Arztbesuchen u. v. m.

Ambulant vor Ort GmbH

Rheinstr. 46a, 56593 Horhausen
 Tel. 02687 – 92 59 6-0
info@ambulantvorort.de
www.ambulantvorort.de

A-Jugend: Verpatzter Saisonstart!

JSG Heimbach-Weis – A-Jugend 8:1 (2:1)

Nach einer guten Vorbereitung, bei der man gegen Seniorenteams und auch gegen „Klassenkameraden“ spielte, fuhr man guter Dinge zu der neugegründeten JSG „Mittelrhein“ Heimbach-Weis. Und es fing auch optimal an, denn schon bald nach Anpfiff brachte **Manuel Salz** durch einen verwandelten Strafstoß seine Mannschaft in Führung (6.). Und in den nächsten 30 Minuten dominierte man auch das Spielgeschehen.

Doch nach einer halben Stunde kippte das Spiel total: ein Abseitstor zurückgenommen (30.), Gelb-Rote Karte (33.), Ausgleich (35.) und Eigentor zum 1:2 (38.). Von diesem Schock, zumal in Unterzahl, erholte sich die Mannschaft überhaupt nicht mehr und musste am Ende froh sein, nicht zweistellig untergegangen zu sein.

A-Jugend – VfL Oberbieber 1:5 (0:3)

Gegenüber dem Pokalspiel am Mittwoch wurde die Mannschaft etwas umgestellt. Man wollte dadurch mehr Druck über die Außen ausüben und das Mittelfeld kompakt agieren lassen. So war der Plan! Doch die Asbacher Mannschaft bekam kaum Zugriff zum Spiel, sodass die Gäste viel zu leicht vor das Tor der Einheimischen kamen. Der 0:3-Rückstand (34., 42., 45.+2) zur Pause ging daher vollkommen in Ordnung und hätte sogar auch noch größer ausfallen können.

Nach der entsprechenden Kabinensprache wollte man aggressiver verteidigen und mutiger nach vorne spielen. Das sah auch zunächst ganz gut aus, denn **Thorben Roche** gelang bald nach Wiederanpfiff der Anschlusstreffer (50.), der eigentlich ein Signal zur Aufholjagd werden sollte. Doch durch einen verwandelten Foulelfmeter (66.) und durch ein Tor erneut wie in der ersten Halbzeit in der Nachspielzeit (90.+3) waren am Ende alle Bemühungen wenig erfolgreich.

Eingesetzte Spieler: Miro Bierbrauer, David Buchholz, Philipp Buslei, John Eichas, John Eser, Julian Henrich, Marc Jochim, Justin Konrad, Marian Lorenz, Meraj Nevruzy, Daniel Peter, Malik Prangenberg, Aldit Raba, Thorben Roche, Lasse Salz, Manuel Salz, Lukas Schwarz, Fynn Sielemann, Kevin Steinebäcker, Niklas Weigelt, Hasan Yildirim

Andreas Buslei / Karl Meidl

Willkommen im Angelpark „Krumbachsmühle“



Lassen Sie es sich doch einfach
mal zu Hause gut gehen.

www.angelpark.eu
Tel. 026 83.94 8878



Psychologische Praxis und Floris Institut

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Praxis Floris therapeutische Hilfen und Seminare
in Psychologie und Pädagogik an.

Wir bieten u.a. Autismustherapie und Schulbegleitung an
in RLP & NRW!

Lernen Sie uns kennen!

www.praxis-floris.de

www.floris-institut.de

Jugend – Ergebnisse (23. – 31.08.)

JSG Heimbach-Weis – A-Jugend Tor: Manuel Salz FE	8:1 (2:1)
A-Jugend – VfL Oberbieber Tor: Thorben Roche	1:5 (0:3)
JSG Marienhausen – B-Jugend Tore: Deniz Heinrich, Gennaro Cerami, Jason-Fynn Schnitz, ET	0:4 (0:2)
JSG Neuwied II – C-Jugend Tore: Julian Paul, NN	5:2 (2:0)
C-Jugend – SV Rheinbreitbach II Tore: Lukas Heinz, Julian Paul, Roman Schmunk, 4 x NN	7:1 (6:1)
JSG Feldkirchen – D I-Jugend Tore: Ben Wolf (2)	2:2 (2:1)
D I-Jugend – JSG Fernthal	0:4 (0:3)
JSG Irlich – D II-Jugend	7:1 (4:0)
D II-Jugend – HSV Neuwied	0:16 (0:11)
E I-Jugend – E II-Jugend	14:1 (6:0)
VfB Linz II – E III-Jugend	3:2 (2:1)
B-Mädchen - MSG Westerbürg Tor: Hanna Hörenbaum	1:0 (1:0)
D I-Mädchen – SV Rheinbreitbach Tor: Evelina Carpenco	1:1 (1:1)
D II-Mädchen – MSG Alpenrod	4:7 (0:1)
E-Mädchen – MSG Alpenrod	1:4 (1:3)

M&K

Automobil- &
Zweiradtechnik
Neustadt/Wied



Bahnhofstr. 23, 53577 Neustadt/Wied
Telefon: 02683/2552



Immobilien

- Verkauf
- Vermietung
- Bewertung



Claudia Ewenz

WOHNIMMOBILIEN



Info@immobilien-ewenz.de
www.immobilien-ewenz.de

02683 - 420622

Claudia Ewenz
Immobilienmaklerin (IHK)

JUGEND - TABELLEN

A – JUGEND – BEZIRKSLIGA (30.08.):

01)	JSG VETTELSCHOSS	02	8:1	6
02)	VFL OBERBIEBER	02	8:2	6
03)	JSG NIEDERAHR	02	12:6	3
04)	JSG HERSCHBACH	01	4:1	3
05)	JFV OBERWESTERWALD	02	7:5	3
06)	JSG HAMM	01	4:3	3
07)	JSG HEIMBACH-WEIS	02	10:12	3
08)	JSG ROTHENBACH	01	1:4	0
09)	JSG AHRBACH	01	0:4	0
10)	JSG NEUWIED	02	2:7	0
11)	JSG ASBACH	02	2:13	0
12)	JSG RENGSDORF	abgemeldet		

B – JUGEND – KREISKLASSE (30.08.):

01)	JSG FELDKIRCHEN	02	12:1	6
02)	JSG NEUWIED II	02	9:4	3
03)	SV MARIENRACHDORF	02	14:10	3
04)	JSG ASBACH	01	4:0	3
05)	JSG HEIMBACH-WEIS	01	4:1	3

C – JUGEND – Qualifizierungsrunde (30.08.):

01)	JSG GÜLLESHEIM II	02	11:6	3
02)	JSG LINZ	01	4:0	3
03)	SSV HEIMBACH-WEIS	01	4:0	3
04)	JSG ASBACH	02	9:6	3
05)	JSG ERPEL	01	5:2	3

D – JUGEND – Qualifizierungsrunde (30.08.):

01)	HSV NEUWIED II	02	13:2	6
02)	JSG RHEINBROHL II	02	6:2	4
03)	JSG FELDKIRCHEN	02	6:4	4
04)	VFL NEUWIED	02	8:4	3
08)	JSG ASBACH	02	2:6	1

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Freitag, 05.09.:

E IV-Jugend – JSG Neustadt III (Buchholz, 18 Uhr)

E III-Jugend – VfL Oberbieber II (Buchholz, 18 Uhr)

Samstag, 06.09.:

F I / II-Jugend: Spielfest (Güllesheim, ab 10 Uhr)

JSG Neuwied – A-Jugend (17 Uhr)

TuS Asbach – SG Malberg (15.30 Uhr)

Sonntag, 07.09.:

SV Diez – E-Mädchen (10 Uhr)

E I-Jugend – SV Rheinbreitbach II (11 Uhr)

MSG Holzappel – B-Mädchen (13.30 Uhr)

TuS Asbach II – Kickers Westerwald (12 Uhr)

Montag, 08.09.:

SV Rheinbreitbach – E III-Jugend (17 Uhr)

Mittwoch, 10.09.:

E II-Jugend – JSG Neustadt (17.30 Uhr)

Freitag, 12.09.:

SV Windhagen II – E IV-Jugend (17.30 Uhr)

JSG Waldbreitbach – E I-Jugend (18 Uhr)

Samstag, 13.09.:

F I / II-Jugend: Spielfest (Windhagen, ab 10 Uhr)

SV Rheinbreitbach II – E II-Jugend (10 Uhr)

MSG St. Katharinen – D-Mädchen (12 Uhr)

FV Engers – D II-Jugend (14 Uhr)

JSG Unkel – D I-Jugend (Erpel, 12.30 Uhr)

JSG Linz – C-Jugend (15.15 Uhr)

B-Mädchen – SV Diez (16 Uhr)

JSG Neuwied II – B-Jugend (16.30 Uhr)

JSG Niederahr – A-Jugend (17 Uhr)

Sonntag, 14.09.:

SV Rengsdorf – TuS Asbach II (14.30 Uhr)

SG Ahrbach – TuS Asbach (Ruppach-Goldhausen, 14 Uhr)

BILDUNG

KULTUR

SPORT

SOZIALES

UMWELT



Heimat leben.

Mit Heimatleben.

Spenden sammeln,
Sponsoring beantragen,
Projekte unterstützen –
eine Plattform für alles.
heimatleben.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuwied

Kostenlose Marktanalyse und Kaufpreisermittlung Ihrer Immobilie!

Denn wir kennen den Markt vor Ort besser als jeder TV- oder Internetmakler.

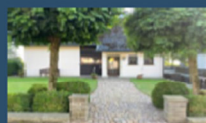
Seit fast 30 Jahren bringen wir erfolgreich Menschen und Immobilien zusammen!

PEES
IMMOBILIENTEAM



Warum Immobilienteam Pees?

Weil Immobilien Vertrauenssache sind! Das Immobilienteam Pees steht für persönliche Beratung, langjährige Erfahrung und tiefgreifende Marktkennntnis in der Region. Ob Kauf, Verkauf wir begleiten Sie professionell und zuverlässig auf jedem Schritt Ihres Immobilienweges. Unser Anspruch: Maßgeschneiderte Lösungen, individuelle Betreuung und absolute Transparenz. Vertrauen Sie auf ein Team, das nicht nur Immobilien, sondern auch die Menschen versteht.



An das Immobilienteam Pees, lieben Dank für die KLASSE Vermarktung unserer Immobilie. Wir sind voll umfänglich, super zufrieden! Kompetenz, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und auch die menschlich sehr schöne Behandlung hat uns sehr gefallen! Danke danke, wir werden das Immobilienteam Pees in jedem Falle immer weiterempfehlen!" M. F.



Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin über b.pees@immo-pees.de oder 02683 948120

4 x in NRW und RLP